

3. Veranstaltungstag
Dienstag, 19. November 2019

8 Uhr
Praktische Übung am Patient:
OP, Intensivstation und Echolabor

10 Uhr Kaffeepause

10.15 Uhr
Kardiomyopathien und kongenitale Vitien
im Erwachsenenalter

10.45 Uhr
Aorta und herznahe Gefäße

11.15 Uhr
Befunde nach Herzklappen-OP

12 Uhr Kaffeepause

12.15 Uhr
Intrakavitäre Raumforderungen und kardiale Implantate

13 Uhr
Echo-Quiz

13.30 Uhr
Kursevaluation und Abschlussbesprechung Aufbaukurs

ca. 13.45 Uhr Kursende

Termin
Sonntag, Montag und Dienstag
17., 18. und 19. November 2019

Veranstaltungsort

Robert-Bosch-Krankenhaus
Seminarraum 92207/92208
(Bitte folgen Sie der Ausschilderung)
Auerbachstraße 110, 70376 Stuttgart

Organisation

Abteilung für Anästhesie und operative Intensivmedizin
Prof. Dr. Christian Wunder, Chefarzt
Dr. Dominik Bierbaum, Oberarzt
Henning von Löwensprung, Oberarzt

Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr beträgt 350 Euro. Die Kosten für Verpflegung sind in der Teilnahmegebühr inbegriffen.

Anmeldung und Auskunft

KONGKRET, Ulrike Götz
Frankfurter Straße 12
97082 Würzburg
Telefon 0931/2995-263
Telefax 0931/2995-261
office@kongkret.de

Anmeldung unter:
www.kongkret.de/kongresse.html

Fortbildungspunkte

Fortbildungspunkte sind bei der Landesärztekammer Nord-Württemberg beantragt

Aufbaukurs Transösophageale Echokardiographie

PFE Modul 4

Nach den aktuellen Richtlinien der DGAI

Sonntag, Montag und Dienstag
17., 18. und 19. November 2019



RBK
Robert-Bosch-Krankenhaus

DGAI
Deutsche Gesellschaft für Anästhesiologie & Intensivmedizin
Zertifiziert als DGAI-Modul
PFE
AK Transösophageale Echokardiographie

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen, nachdem Sie sich im Grundkurs (PFE Modul 3) mit der fokussierten Echokardiographie beschäftigt haben, werden wir im Aufbaukurs die bereits erlernten Kenntnisse vertiefen. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der Vervollständigung der Standardschnitte, einer ausführlichen Diagnostik der Herzklappen, dem Einsatz der TEE in der Kardioanästhesie (inkl. Aortendissektion und Beurteilung postoperativer Befunde) sowie in den wichtigsten kongenitalen Vitien im Erwachsenenalter. In die Möglichkeiten der 3D Echokardiographie werden wir die ersten Einblicke geben und spannen so den Bogen zum TEE Spezialkurs (PFE Modul 5).

Auch in diesem Kurs haben wir für Sie einen TEE Simulator bereitgestellt, an dem Sie die erlernten theoretischen Kenntnisse anhand von zahlreichen verschiedenen Simulationen (inkl. Pathologien) umsetzen können. Wir bieten Ihnen wieder einen praxisorientierten patientennahen Kurs mit individueller Betreuung an.

Wir würden uns freuen, Sie hier am RBK in Stuttgart begrüßen zu dürfen.

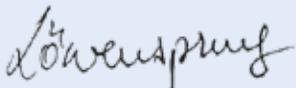
Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Christian Wunder
Chefarzt der Abteilung
für Anästhesie und
operative Intensivmedizin



Dr. Dominik Bierbaum
Oberarzt der Abteilung
für Anästhesie und operative
Intensivmedizin



Henning von Löwensprung
Oberarzt der Abteilung für Anästhesie
und operative Intensivmedizin

Programm TEE Aufbaukurs (PFE Modul 4)

1. Veranstaltungstag Sonntag 17. November 2019

Ab 13.30

Begrüßung und Registrierung
und Aushändigung der Kursunterlagen
Prof. Dr. Christian Wunder, Henning von Löwensprung,
Dr. Dominik Bierbaum

Kursbeginn

14 Uhr

20 Standardschnitte nach Shanewise
(inklusive Wiederholung der Standardschnitte nach Reeves)

15 Uhr

Quantitative Methoden zur Messung der Ventrikelfunktion (I)

15.30 Uhr

Quantitative Methoden zur Messung der Ventrikelfunktion (II)

16 Uhr Kaffeepause

16.15 Uhr

Praktische Übungen am Simulator und Gerät:
Standardschnitte nach Shanewise, Quantitative
Messmethoden (LV und RV)

2. Veranstaltungstag Montag, 18. November 2019

8 Uhr

Praktische Übung am Patienten:
OP, Intensivstation und Echolabor

10 Uhr Kaffeepause

10.15 Uhr

Prinzipien der Quantifizierungsmethoden
von Herzklappenerkrankungen

10.45 Uhr

Erkrankungen der Aortenklappe

11.15 Uhr

Erkrankungen der AV-Klappen (I)

11.45 Uhr

Erkrankungen der AV-Klappen (II)

12.15 Uhr

Grundlagen der Real 3D- Echokardiographie
und perioperative Anwendung

12.45 Uhr Mittagspause

13.30 Uhr

Praktische Übungen am Patient, Simulator und Gerät:
Quantifizierung von Herzklappenerkrankungen

15.30 Uhr

Diastolische Ventrikelfunktion

16 Uhr

Erkrankungen des Perikards

16.30 Uhr Kaffeepause

16.45 Uhr

Echokardiographische Diagnostik der Endokarditis

17.15 Uhr

Erweiterte Hämodynamik
(inklusive Quantifizierungsmethoden des HZV)